

# Wasserschatzsuchen

„Komm mit zum Neckar" mit Geocaching



Quelle: © Koordinierungsstelle „Unser Neckar“

Wasserwissen mit Spiel und Spannung vermitteln – dafür bietet sich „geocaching" an. Frei übersetzt ist Geocaching eine Art „digitale Schnitzeljagd" über das globale Navigationssystem, bei der Sie mithilfe von digitalen GPS-Empfängern auf Schatzsuche gehen. Sieben Schätze haben wir in Zusammenarbeit mit verschiedenen Akteurinnen und Akteuren bis dato am Neckar für Sie versteckt. Begeben Sie sich auf die Suche!

Bei den Wasserschatzsuchen lassen sich die korrekten Koordinaten für die nächste Station und letztlich der Schatz über richtig gelöste Rätsel ermitteln. Mit der Koordinateneingabe über GPS können Sie den Schatz finden.

## Tipps und Hinweise in der Praxisanleitung

Wie diese moderne Form der Schatzsuche funktioniert, welche Regeln noch einzuhalten sind sowie Tipps und Tricks für die eigene Wasserschatzsuche, finden Sie in der kostenfreien outdoortauglichen Praxisanleitung „KOMPASS Geocaching“, die die Koordinierungsstelle „Unser Neckar" zusammengestellt hat. Diese können Sie direkt bei der [WBW Fortbildungsgesellschaft](#) bestellen.

Absolute Basis ist die Grund- Verhaltensregel: „Größtmögliche Rücksicht auf Tier- und Pflanzenwelt nehmen!" Neckarschatzsuchen finden grundsätzlich auf eigene Verantwortung statt.

## Weitere Informationen

[Neckarschatzsuche in Ladenburg: Komm mit zum Neckar](#)

[Neckarschatzsuche im Neckarbiotop Zugwiesen](#)

[Neckarschatzsuche in Bad Wimpfen: Die Suche nach dem weißen Gold](#)

[Neckarschatzsuche mit dem Rad zwischen Tübingen und Rottenburg](#)

[Neckarschatzsuche am Max-Eyth-See in Stuttgart](#)